

Ressort: Vermischtes

Studie weist Magmatismus unter Osteifel nach

Potsdam, 20.01.2019, 21:56 Uhr

GDN - Eine neue Studie weist Magmatismus unter der Eifel nach. Wissenschaftler gehen schon länger davon aus, dass der Vulkanismus in der Eifel nicht erloschen sei, sondern sich nur im Langzeitschlaf befinde.

Dies bestätigt eine neue Studie. "Das Besondere an unseren Messungen und Beobachtungen ist, dass wir erstmalig auch seismische Evidenz für Prozesse sehen, die direkt unter der Eifel aktuell ablaufen. Wir haben also direkten Nachweis für magmatisch induzierte Beben oder magmatische Prozesse", sagte Torsten Dahm, Sektionsleiter Erdbeben- und Vulkanphysik am Helmholtz-Zentrum Potsdam, der "Frankfurter Allgemeinen Zeitung". Anzeichen für einen möglichen Vulkanausbruch gibt es jedoch nicht: "Es gibt keine Vorläufersignale für eine bevorstehende vulkanische Aktivität, wie beispielsweise stärkere energetische Schwarmbeben", so der Wissenschaftler.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-118754/studie-weist-magmatismus-unter-osteifel-nach.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com